



Wildnispädagogische
Fortbildung für
Mitarbeiter(innen)
in der Jugend- und
Familienhilfe,
im erlebnis- und
sozialpädagogischen
Bereich sowie in der
Suchttherapie und
Gewaltprävention

Lehrgang 2011/2012

Gefördert vom Ministerium für
Umwelt, Energie und Verkehr des
Saarlandes

**Ein neuer Impuls für die soziale Arbeit und
Suchtprävention mit belasteten Familien,
Kindern und Jugendlichen**

Begeisterung für das Leben draußen

Wildnispädagogik, die sich am Coyote-Teaching orientiert, ist ein ideales Instrument, um die soziale und therapeutische Arbeit mit belasteten Familien und deren Kindern zu erweitern. Die heilsame (und kostenlose!) Ressource Natur in achtsamer Weise zu erschließen, gibt Jugendlichen und Kindern in schwierigen Lebenssituationen die Möglichkeit, Resilienzen neu auszubilden und zu verstärken.

Die Kraft der Gemeinschaft in Wildniscamps, die gemeinsam das Leben draußen bewältigt, fördert Selbstwert, den Glauben an Selbstwirksamkeit, Konfliktfähigkeit und gibt Geborgenheit. Die Begleitung durch Erwachsene, die sich ihrer Rolle als solche bewusst sind, gibt Orientierung und lässt Raum für angemessenes Kind-Sein. Dies knüpft auch in idealer Weise an die Schutzfaktoren der primären Suchtprävention an. Das Wildniscamp kann für viele auch ein spannender suchtmittelfreier Erfahrungsraum sein, da hier weder Alkohol noch Drogen akzeptiert werden.



Der Fortbildungslehrgang wird geleitet von Ines Collmer in Zusammenarbeit mit Stefanie Mohra, Jürgen Linnenberger und Elke Görger. Er basiert auf dem Seminarkonzept des Coyote-Teaching.

Ines Collmer ist Mitarbeiterin des erfahrenen Tour- und Seminarveranstalters WILDNISWANDERN (Tübingen). Stefanie Mohra, Jürgen Linnenberger und Elke Görger sind in der psychosozialen Arbeit tätig und haben berufliche Erfahrungen in der Familien- und Jugendhilfe und der Suchtberatung.

Der Lehrgang findet in saarländischen Wildniscamps statt - im Wildniscamp Warndt (Ludweiler) und in den Camps des "Urwalds vor den Toren der Stadt" (Saarbrücken).

Ansatzpunkte des Konzepts



Die Anforderungen des Lebens in der Natur sind nicht einem künstlichen Erfahrungsfeld entsprungen, sondern ergeben sich aus den Notwendigkeiten des Überlebens. Dabei hat jeder und jede seinen/ihren Platz, an dem er/sie Fähigkeiten einbringen kann, die sonst verschüttet sind oder nicht geachtet werden. Scham oder Isolation, wie sie z.B. Kinder aus suchtbelasteten Familien kennen, spielen erfahrungsgemäß in der Wildnisgruppe eine geringere Rolle. Wir bieten mit unserem Konzept kein extremes Überlebenstraining, sondern einen Erfahrungsraum in einfachen natürlichen Zusammenhängen, aus dem jeder als Gewinner hervorgeht.

In dieser Fortbildung werden die Grundlagen der Wildnispädagogik vermittelt. Die Teilnehmer werden befähigt, diese Inhalte angepasst auf das jeweilige Arbeitsfeld mit Familien, Kindern oder Jugendlichen übertragen zu können. Sei es in einem Wildniscamp oder auch in einer fortlaufenden Gruppenarbeit übers Jahr oder einzelnen Tagen draußen im Wald.

Ein wesentlicher Bestandteil der Fortbildung wird aber die Verbindung von Wildnispädagogik mit der sozialpädagogischen und therapeutischen Arbeit sein. Alle Erfahrungen und Kenntnisse, die die Gruppe im Wildniscamp erwirbt, werden reflektiert, an welcher Stelle der Arbeit mit Klienten sie stehen, wo sie unterstützend wirken und wie sie eingesetzt werden können.

Und nicht zuletzt: die eigenen Erfahrungen während der Fortbildung sollen Begeisterung für das Leben im Wald wecken und befähigen, diese weiterzugeben, und so einem schwierigen Arbeitsfeld wieder neue Impulse zu geben.

Daten der Fortbildung

Dauer:

Der Fortbildungslehrgang umfasst 6 Module à 3 Tage (Freitagmittag bis Sonntagmittag); nur das erste (Kennenlern-) Modul ist auf 4 Tage verlängert. Die Auswahl und Reihenfolge der Themen kann sich aufgrund des Wetters und gruppeninterner Prozesse etwas verändern. Beginn des Lehrgangs: 23. September 2011. Ende: 08. Juli 2012.

Unterbringung und Ausrüstung:

Der gesamte Lehrgang findet grundsätzlich unter den authentischen Bedingungen des Wildniscamps statt – also in freier Natur. Eine genaue Ausrüstungsliste bekommen die Lehrgangsteilnehmer(innen) rechtzeitig vor dem Lehrgangsstart zugeschickt.

Preise und Anmeldung:

Der Lehrgang wird finanziell vom Ministerium für Umwelt, Energie und Verkehr des Saarlandes unterstützt. Die Teilnahmegebühr für den gesamten Lehrgang (6 Module) beträgt EUR 319,00. Der Lehrgang kann nur als ganzer belegt werden.

Die Teilnahme ist nach schriftlicher Anmeldung möglich. Bitte verwenden Sie für die Anmeldung das Formular am Ende des Prospekts oder melden Sie sich online an unter www.tuwas.net/training.

Veranstalter:

Der Lehrgang wird von stratum im Auftrag des Ministeriums für Umwelt, Energie und Verkehr des Saarlandes durchgeführt. Kooperationspartner sind die AWO Saarland und die Aktionsgemeinschaft Drogenberatung e.V.



Termine, Zeiten und Themen der Module

1

Einführung in das Basiswissen

Orientierungshilfe für den Verlauf der Ausbildung; Naturhandwerk wie Feuer machen ohne Streichhölzer, Herstellen einfacher Gebrauchsgegenstände und natürliche Schutzbehauungen; Wasser finden, beurteilen und reinigen; Kochen

mit Gruppen; natürliche Gefahren; Wahrnehmungsübungen und Schleichspiele; Einführung in die Philosophie der Natur.

Beginn: 23. Sept. 2011, 15 Uhr
Ende: 26. Sept. 2011, 15 Uhr

*Wildniscamp Warndt
Treffpunkt: Ludweiler*

Bäume und der Weg des Mentors

Das Wesen der Bäume; Bäume als Mentoren; Coyote Teaching und die Kunst des Fragens; die Stadien des kreativen Lernens; ökologische Wahrnehmung; Methoden und Spiele zur Einführung in andere Lebewesen.

Beginn: 18. Nov. 2011, 15 Uhr
Ende: 20. Nov. 2011, 15 Uhr

*Urwald vor den Toren der Stadt
Treffpunkt: Wildniscamp*

2

3

Säugetiere und die Kunst des Spurenlensens

Lebensstrategien von Beutegreifern und Pflanzenessern; das Leben der Säugetiere im Schnee; Umherstreifen auf den Fährten wilder Tiere; die Spurenarten der verschiedenen Tierfamilien; Wurfholz und Jagdethik; Spiele zur

Einführung in Tiere und Übungen zur Spurenerkennung.

Beginn: 27. Jan. 2012 15 Uhr
Ende: 29. Jan. 2012 15 Uhr

*Urwald vor den Toren der Stadt
Treffpunkt: Wildniscamp*

Vögel und die Sprache der Natur

Lebensweise von Vögeln; die fünf Rufarten der Vögel; Alarmsysteme im Wald; lautlose und ungesehene Fortbewegung im Fluß natürlicher Abläufe; vertiefte Wahrnehmungsübungen und -spiele.

Beginn: 30. März 2012, 15 Uhr
Ende: 01. April 2012, 15 Uhr

*Urwald vor den Toren der Stadt
Treffpunkt: Wildniscamp*

4

Termine, Zeiten und Themen der Module

5

Pflanzen und das Leben in der Wildnis

Das Wesen der Pflanzen; Bestimmen, Sammeln und Zubereiten von eßbaren Wildpflanzen; Kochen ohne feuerfestes Geschirr; Orientierung ohne Karte und Kompass; Tarnung und Schleichen in Gruppen; das Erlebnis der Stille; die

äußere Natur als Spiegel der inneren.

Beginn: 11. Mai 2012, 15 Uhr
Ende: 13. Mai 2012, 15 Uhr

*Urwald vor den Toren der Stadt
Treffpunkt: Wildniscamp*

Die Kraft der Gemeinschaft

Förderung von Gemeinschaft bei Naturvölkern; Leitungskompetenz, Konfliktmanagement und Mentoring in Gruppen; Vorbereitung und Struktur von Veranstaltungen; rechtliche Grundlagen für die Arbeit mit Gruppen; Präsentation und Feier geüb-

ter Fähigkeiten; abschließendes Coyote-Fest.

Beginn: 06. Juli 2012, 15 Uhr
Ende: 08. Juli 2012, 15 Uhr

*Urwald vor den Toren der Stadt
Treffpunkt: Wildniscamp*

Der Lehrgang wird sowohl von ausgewiesenen sozialpädagogischen und therapeutischen Expertinnen und Experten betreut als auch von Spezialisten für Erlebnis- und Wildnispädagogik und Outdoor-Training.

Das **Leitungsteam** besteht aus:

- Stefanie Mohra, Aktionsgemeinschaft Drogenberatung e.V.
- Jürgen Linnenberger, AWO Familienzentrum Saarbrücken-West/Köllertal
- Elke Görgen, AWO Familienzentrum Völklingen-Warndt
- Ines Collmer, WILDNISWANDERN

Gesamtleitung und Konzeption

- Richard Häusler, stratum GmbH

Idee

- Horst Cürette, Ministerium für Umwelt, Energie, und Verkehr, Referat D/3

Kontakt

stratum® GmbH
Alte Pianofabrik
Boxhagener Str. 16
10245 Berlin
Fon 030.22325270
Fax 030.22325271
info@stratum-consult.de

6

Anmeldung: Bitte faxen an 030.22325271

Vorname:

Name:

ggf. Institution:

Straße:

PLZ:

Ort:

Fon:

E-Mail:

Hiermit melde ich mich verbindlich zum wildnispädagogischen Lehrgang vom 23.09.2011 bis 08.07.2012 an. Ich kann diese Anmeldung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen rückgängig machen. Ein späterer Rücktritt ist nicht möglich. Rückzahlungen für einzelne Module, an denen ich nicht teilgenommen habe, sind nicht möglich.

Datum

Unterschrift